



Dr. Christos Pantazis, MdB

*Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig
Stellv. gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion*

Pressemitteilung

Koalitionsvertrag umsetzen und Modernisierung des Gesundheitswesens vorantreiben: Dr. Christos Pantazis zu den Empfehlungen des BMG zur Finanzierung der GKV

„Stabile Finanzen der gesetzlichen Krankenversicherungen sind entscheidend für die Qualität der Versorgung!“

Berlin, 11.01.2024

Dr. Christos Pantazis, MdB
*Abgeordneter für Braunschweig
Stv. gesundheitspolitischer Sprecher*

Berliner Büro:
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel.: +49 30 227 78040
Fax: +49 30 227 23 78040

Wahlkreisbüro:
Schloßstraße 8
38100 Braunschweig
Tel.: +49 531 4809 822
Fax: +49 531 4809 850

christos.pantazis@bundestag.de
www.christos-pantazis.de

Das Bundesgesundheitsministerium hat Empfehlungen vorgelegt, um die Finanzlage der Gesetzlichen Krankenversicherung dauerhaft zu stabilisieren. Bereits umgesetzte oder für dieses Jahr geplante Gesetzesvorhaben werden eine große Einsparung durch Modernisierung und Verbesserung der strukturellen Bedingungen erreichen. Neben den verabschiedeten Digitalgesetzen sowie der anstehenden großen Krankenhausreform soll auch weitere Reformen für Entlastung und Effizienzsteigerung führen.

Dazu der stellv. gesundheitspolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion Dr. Pantazis: „Die anstehenden Reformen zielen darauf ab, unser Gesundheitswesen krisenfest, digital und modern aufzustellen. Mithilfe der Stärkung der Ambulantisierung und der sektorübergreifenden Zusammenarbeit, können die steigenden Kosten für stationäre Behandlungen reduziert werden und zu einer Entlastung der Beitragszahlenden führen. Kluge Politik hat stets die aktuellen wie künftigen Herausforderungen im Blick und setzt sich für langfristige Lösungen ein. Dies wurde über Jahrzehnte hinweg vernachlässigt, was zu der schwierigen Lage geführt hat. Es liegt nun an uns als Fortschrittskoalition die vorhandenen Strukturen anzugehen und das Gesundheitssystem nachhaltig aufzustellen.“



Dr. Christos Pantazis, MdB

*Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig
Stellv. gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion*

Die Empfehlungen des Bundesgesundheitsministeriums stärken die Vereinbarungen aus dem Koalitionsvertrag der Ampel. „Wir werden unsere Vorhaben aus dem Koalitionsvertrag wie die Dynamisierung des Bundeszuschusses und die Erhöhung der Zuschüsse für Bürgergeldempfangende umsetzen, natürlich stets mit Blick auf die Spielräume, die uns die Haushaltslage lässt. Das hat das BMG mit ihren Empfehlungen bekräftigt. Die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Bürgerinnen und Bürger ist nicht nur eine Frage von Wohlfahrtsstaatlichkeit, sondern auch ein klares Gebot in einer Volkswirtschaft, die sich zukunftsorientiert und produktiv im internationalen Wettbewerb aufstellen will. Daher sind auch Investitionen in diesen Bereich unerlässlich. Zugleich müssen wir auch Einsparpotenziale ausschöpfen. Mit Einsparungen bei den Verwaltungskosten der Krankenkassen und insbesondere der Streichung der homöopathischen Leistungen aus dem Katalog, die nachgewiesen keinen medizinischen Nutzen haben, schaffen wir die notwendigen Spielräume für mehr finanzielle Stabilität“, führt der Gesundheitspolitiker abschließend an.